

MUSTERSTUNDENSATZKALKULATION 2025

METALLTECHNIKER

April 2025

Zentrale Annahme:

Das gesamte Material wird vom Metalltechniker geliefert. Es gibt einen Materialaufschlag (15 %) und einen Aufschlag bei Fremdleistungen (10 %).

Die folgenden Berechnungen wurden auf Basis von Branchendurchschnittsdaten erstellt. Derartige Berechnungen sollte jedes Unternehmen, optimalerweise auf Basis einer integrierten Unternehmensplanung, selbst durchführen. Diese sollte spätestens im 4. Quartal vor Beginn der Planperiode vorliegen um rechtzeitig die Anpassung der Stundensätze sowohl im Bereich der Gemeinkosten wie auch im Bereich der KV-Steigerung für das Folgejahr vornehmen zu können.

Wie die betriebliche und die Beratungspraxis zeigen, weichen teilweise die für die Stundensatzkalkulation entscheidenden Größen (z. B. betriebliche Anwesenheitszeit, Anteil der verrechenbaren Stunden, Lohnniveau, restliche Gemeinkosten, usw.) beträchtlich vom Branchendurchschnitt ab.

Datenquellen:

- Lohnnebenkostenberechnung der KMU Forschung Austria für das Eisen- und metallverarbeitende Gewerbe (Stand: 1. Jänner 2025)
- Bilanzbranchenbild Metalltechniker 2022/23 (N=386 österreichische Unternehmen) in der Umsatzgrößenklasse über 7 Mio. € Jahresumsatz
- Information zum KV-Abschluss für Arbeitnehmer/innen im Metallgewerbe 2025

Ermittlung der restlichen Gemeinkosten je Stunde, in €

	Gesamtkosten	Einzelkosten	Gemeinkosten
Materialaufwand	4.049.342	3.968.356	80.987
Fremdleistungen	1.118.077	1.118.077	0
Personalkosten (inklusive Unternehmerlohn)	1.949.881	1.335.343	614.538
sonstiger Aufwand	1.316.830		1.316.830
Finanzierungskosten (Finanzaufwand + kalk Eigenkapital-Kosten)	66.562		66.562
Summe Kosten	8.500.692	6.421.776	2.078.916
Gemeinkosten	2.078.916		
abzügl. Fremdleistung Aufschlag	-111.808		10% von Einzelkosten
abzügl. Materialaufschlag	-595.253		15% von Einzelkosten
restliche Gemeinkosten	1.371.855		
Anwesenheitsstunden	62.196,36		
Anzahl der verrechenbaren Stunden	42.594,13		68,48%
Gemeinkosten/Stunde	32,21		

Anmerkungen:

- 41 Mitarbeiter: 1 Geschäftsführer, 8 Techniker, 3 Büro, 14 Monteure, 11 Helfer, 4 Lehrlinge (davon 40 UB)
- 15 % Materialaufschlag und 10 % Fremdleistungen-Aufschlag der zur Deckung der sonstigen Gemeinkosten wurden angenommen.

Die Anwesenheitsstunden beziehen sich auf 41 Mitarbeiter*innen (40 unselbständig Beschäftigte) bei obiger Zusammenstellung der Mitarbeiterstruktur.

Die Anzahl der verrechenbaren Studien ergibt sich aus der Annahme, dass die Anwesenheitsstunden von produktiven Mitarbeitern zu 85 % direkt verrechenbar sind, während dies für unproduktive Mitarbeiter nicht (oder nur in sehr geringem Ausmaß) möglich ist.

Für die Ermittlung der Gemeinkosten wurde von einem Umsatz i. H. von 8.162.000 € ausgegangen, da im Branchenschnitt der Umsatz pro Mitarbeiter: in bei rd. 204.000 € liegt. Quelle: Statistik Austria, Leistungs- und Strukturstatistik 2022. Diese Gemeinkosten wurden auf Basis des Umsatzes mit der Kosten- und Leistungsstruktur des Bilanzbranchenbildes hochgerechnet (Umsatzgrößenklasse über 7 Mio. € Jahresumsatz). Datengrundlage: KMU Forschung Austria; eigene Berechnung

Die folgenden Musterstundensätze wären auf Vollkostenbasis im Durchschnitt erforderlich.

Bei dieser Variante erfolgt die Einstufung des Monteurs in die Lohngruppe 2 (qualifizierter Facharbeiter). Der Helfer wird der Lohngruppe 5 (Arbeitnehmer mit Zweckausbildung) zugeordnet. Darüber hinaus wird beim Monteur eine Überzahlung von 5,0 % und beim Helfer eine Überzahlung von 5,0 % über den Kollektivvertrag angenommen.

**Musterstundensatzkalkulation (Monteur, Helfer und Partie),
Variante mit Überzahlung, in €, 2025**

	Monteur	Helper	Partie
Stundenlohn	19,87	15,37	35,24
+ Überzahlung	0,99	0,77	1,76
+ Wegzeit	2,58	2,00	4,58
+ Montagezulage	1,13	1,13	2,26
= Lohnkosten	24,58	19,26	43,84
+ Lohnnebenkosten	21,45	16,81	38,27
+ Entfernungszulage	1,52	1,52	3,04
= Personalkosten	47,55	37,60	85,15
+ Gemeinkosten	32,21	32,21	64,42
= Selbstkosten	79,76	69,80	149,56
+ Gewinnaufschlag	3,99	3,49	7,48
= Stundensatz	83,75	73,29	157,04
+ Skonto	2,51	2,20	4,71
= Verkaufspreis netto	86,26	75,49	161,75
+ Umsatzsteuer	17,25	15,10	32,35
= Verkaufspreis brutto	103,51	90,59	194,10

Anmerkungen:

Die Lohnnebenkosten betragen rd. 87,3 %.

Als Gewinnaufschlag wurden 5 % angenommen (Prozentrechnung auf Hundert!!)

Als Skonto wurden 3 % angenommen (Prozentrechnung in Hundert!!)

Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen

Datengrundlage: KMU Forschung Austria; eigene Berechnung.